

## **Organisieren der Frauenfront und der Bewegung in Europa**

**Sozialistischer Frauen Verband aus der Türkei und Kurdistan. Für den Klassenkampf ist die Organisation einer Front oder Einheit ein strategisch wichtiger Schritt. Für die Unterdrückten ist der gemeinsame Kampf besonders wichtig, weil die Unterdrückenden uns mit allen Mitteln zu schwächen versuchen, in dem sie zwischen uns Keile treiben. Unter diese Spaltung leiden die Frauen am meisten. Eigentlich sind es die Frauen, die unter dieser Männerherrschaft, unter kapitalistischen Eigentumsverhältnissen die Einheit brauchen.**

Wie man weltweit sehen kann, führt die patriarchale, kapitalistische Männergesellschaft einen regelrechten Krieg gegen die Frauen. Frauenmorde, Entführungen junger Frauen durch islamistische Terrorbanden, Beschneidungen, Steinigungen, Vergewaltigungen, häusliche Gewalt, Zwang zur Prostitution, Benachteiligung bei der Arbeit und im alltäglichen Leben sind an der Tagesordnung.

Die Frauen haben kurz gesagt allen Grund zur Rebellion. Das wichtigste Glied bei dieser Rebellion ist der Kampf gegen Frauenmorde und Gewalt gegen den Körper von Frauen. Wir wissen, dass Gewalt gegen Frauen ein gesellschaftliches Problem ist und dass dagegen nur mit einem gesellschaftlichen Kampf entgegengetreten werden kann.

Dieser gesellschaftliche Kampf der Frau gewinnt immer mehr an Legitimation und wird von immer mehr Frauen und Organisationen geführt. Allein die demokratischen, feministischen und sozialistischen Frauenverbände und deren Kampf ermutigen immer mehr Frauen weltweit. Denn wir wissen, dass es ist ein langer Weg und ein harter Kampf ist, den wir Frauen zu führen haben.

Wir wissen dass besonders die Frauen mit Immigrationshintergrund unter Unorganisiertheit und Spaltung zu leiden haben. Hier spielen verschiedene Faktoren wie Sprache und patriarchaler Kultur eine zusätzliche Rolle. Hierbei haben die Frauenverbände wie der Sozialistische Frauen Bund aus der Türkei und Nordkurdistan (SKB) eine wichtigen Aufgabe. Wir können und müssen die Frauen mit Migrationshintergrund für den gemeinsamen Kampf organisieren. Dies ist eine wichtige Aufgabe aller Frauenorganisationen. Nur so könnten wir das Übel an den Wurzeln packen und den legitimen Kampf der Frau in der gemeinsame Bestrebung voranbringen.

Wir als SKB wissen, dass alle Angriffe des Systems auf die Frauen gegen deren Freiheitswillen und gegen deren Kampf gerichtet sind. So ist es weltweit. Wie man in Rojava und im Irak, Bangladesch oder anderen Länder sieht, ist jeder Angriff gegen den legitimen Kampf der Frau. Also, eine Frau die Organisiert ist, wird kriminalisiert und terrorisiert und mit aller Macht des Systems bekämpft. Diese Angriffe zeigen uns noch einmal, dass dieser Weg der einzige richtige und legitime Weg zur gesellschaftlichen Gleichberechtigung ist.

Die Organisation der Frauen mit Immigrationshintergrund ist daher wichtiger denn je. Wir wissen, dass die Frauen in ihrer gemeinsamen Bestrebung sich gegenseitig brauchen. Wir wissen, dass Rechte nur mit einer Organisation der Frauen erkämpft werden können. Deshalb versuchen wir als SKB europaweit die Frauen mit Migrationshintergrund für den gemeinsamen Kampf zu organisieren. Hierbei führen wir diesen Kampf mit anderen Frauenverbänden und Einzelpersonen aus dem Demokratischen Kongress der Völker, HDK-A, in Europa, in dem wir die Frauen in Frauenräte organisieren.

Mit der HDK-A möchten wir europaweit den Kampf der Frauen für gleiche Rechte und Freiheiten und gegen die Unterdrücker führen. Wir möchten auch die einheimischen Frauen für den gemeinsamen Kampf gewinnen. Denn wir wissen, dass die unterdrückte Frau nur in einem gemeinsamen Kampf gewinnen kann.